

Ratten – ein Problem?



Auch in Hamminkeln gibt es, wie in allen Städten, Ratten. Als Überträger von Krankheitserregern sind sie gefährdet und bei vielen Menschen rufen sie Ekelgefühle hervor.

Doch selbst wenn Sie zwischen Ihren Mülltonnen oder gar auf einem Spielplatz einmal eine Ratte sichten, besteht kein Grund zu übertriebener Sorge.

In Hamminkeln gibt es keine flächendeckende Rattenplage.

Ratten werden zu einem lokal begrenzten Problem, wenn ihnen zusätzlich zu der natürlich vorkommenden Nahrung z.B. Siedlungsabfälle zur Verfügung stehen. Dann vermehren sie sich stark.

Durch das Beachten der praxisnahen Tipps dieser Broschüre können Sie die Ausbreitung von Ratten verhindern.

Nulldiät hält Nager fern

Ratten, speziell die Wanderratten, leben in der Nähe des Menschen, vermeiden aber den direkten Kontakt.

Sie sind erst in der Dämmerung oder in der Nacht aktiv und leben in der Nähe ihrer Nahrungsquellen.

Wollen Sie keine Ratten in Ihrer Nähe, dann vermeiden Sie Nahrungsquellen:

- Lebensmittel- und Speisereste gehören nicht in den Abfluss des Spülbeckens oder in die Toilette.
 - Auch Komposter, die fehlerhaft befüllt werden, können Nahrungsquellen für Ratten sein.
 - Tipps zur richtigen Kompostierung finden Sie in diesem Ratgeber.
 - Verpackungen, die im Gelben Sack gesammelt werden, müssen frei von Speiseresten sein.
 - Stellen Sie die Säcke erst am Tag der Abholung an den Straßenrand.
 - Gerüche, bei denen wir die Nase rümpfen, locken Ratten an.
 - Im Fachhandel und in Baumärkten gibt es Ständersysteme für Gelbe Säcke, in denen der Sack rattensicher aufgehängt werden kann.
 - Was Hunden, Katzen, Hühnern und Schweinen schmeckt, mögen auch Ratten.
 - Bewahren Sie größere Futtermengen also nur in fest verschließbaren Behältern auf.
 - Tüten und Säcke sind für hungrige Ratten kein ernsthaftes Hindernis.
 - Auch Vogelfutter ist ein gefundenes Fressen für Ratten.
- Wer Vögel füttert, sollte darauf achten, dass Ratten nicht an das Vogelfutter gelangen.

Richtige Kompostierung

Empfohlen wird ein geschlossenes Kompostsystem (z.B. Kunststoffkomposter mit einer festeten gelochten Bodenplatte aus Metall). Offene Systeme locken grundsätzlich Ratten an, egal welche Stoffe kompostiert werden.

Die Stadt Hamminkeln behält sich vor, Ihre Komposter bei dem Auftreten von Ratten und Geruchsproblemen zu kontrollieren.

Was kann problemlos kompostiert werden?

...Topfpflanzen, Schnittblumen, Blumenerde, Federn, Haare, Mist, Sägemehlstreu von Kleintieren (wenn Hinweis auf Kompostierfähigkeit auf der Verpackung), Laub und Grasschnitt in kleinen Mengen, gehäckselter Baum- und Hecken-schnitt und Baumrinde

Was gehört nicht auf den Kompost?

...Küchenabfälle (roh oder gekocht), Fisch und Fleisch, Wurstwaren, Knochen, Käse und andere Milchprodukte, Obstreste, Öle, Fette, Nusschalen, Fäkalien, Kleintierstreu auf mineralischer Basis, Staubsaugerbeutel und kranke Pflanzenteile

Weitere Informationen zur Kompostierung erhalten Sie bei der Stadt Hamminkeln unter der Telefonnummer (02852) 88 173.

Früh bekämpfen

Die Stadt Hamminkeln nimmt regelmäßig Bekämpfungsmaßnahmen u.a. in der Kanalisation vor.

Wenn die Ratten aber ein großes Nahrungsangebot im Abwasserkanal, im Kompost oder im Müll vorfinden, haben sie kaum Veranlassung, die ausgelegten Giftköder zu fressen.

Diese von Menschen geschaffenen Nahrungsquellen zu vermeiden, ist somit der erste und wichtigste Schritt zur Rattenbekämpfung.

Der zweite Schritt ist die lokale Bekämpfung durch den Besitzer des betroffenen Grundstückes.

Sinnvollerweise bezieht man dabei die Nachbargrundstücke mit ein.

Hier einige Beispiele von Bekämpfungsmöglichkeiten:

- Fraßköder
- Schlagfallen
- Köderstationen
- Flüssigköder
- Tränken
- Abflussschutzklappen

Bitte beachten Sie:

Rattengift darf nicht öffentlich zugänglich ausgelegt werden. Es empfiehlt sich, bei der Auslegung von Gift den Rat eines Schädlingsbekämpfers einzuzuholen.



Stadt
Hamminkeln

Tipps zur Bekämpfung von Ratten

Ratten



Herausgeber &
weitere Informationen:

Stadt Hamminkeln
Brüner Str. 9
46499 Hamminkeln

Ordnungsamt
Frau Kuhmann
Tel. (02852) 88 111

Hoch- und Tiefbauamt
Herr Michaelis
Tel. (02852) 88 173